

10 Tipps für PBL

1 - Gehen Sie einen Schritt nach dem anderen

Als ich mit PBL-Projekten begann, hatte ich große Ziele und Pläne! Allerdings habe ich mich oft dabei ertappt, dass ich PBL-Programme geplant habe, die viel zu ehrgeizig waren, was dazu führte, dass sowohl das Lehrerteam als auch die Schüler keine optimale Lernerfahrung machen konnten. Denken Sie daran, dass es in Ordnung ist, für Ihre erste projektbasierte Erfahrung eine Projektidee "auszuleihen" oder eine kleine Anpassung an ein bestehendes Gerät vorzunehmen. Fangen Sie klein an und bauen Sie von dort aus auf.

2 - Definieren Sie ein klares Ziel oder Ergebnis

Es ist zwar immer eine gute Idee, das Interesse der SchülerInnen am Lernen zu wecken, aber Sie können die SchülerInnen nicht einfach auffordern, sich mit einem Thema zu beschäftigen, das sie interessiert, und erwarten, dass sie selbstständig an einem Projekt arbeiten. Realistischerweise müssen Sie die Arbeit und die Produkte der Schüler fördern.

3 - Schülerprodukte sollten nicht fehlerfrei sein

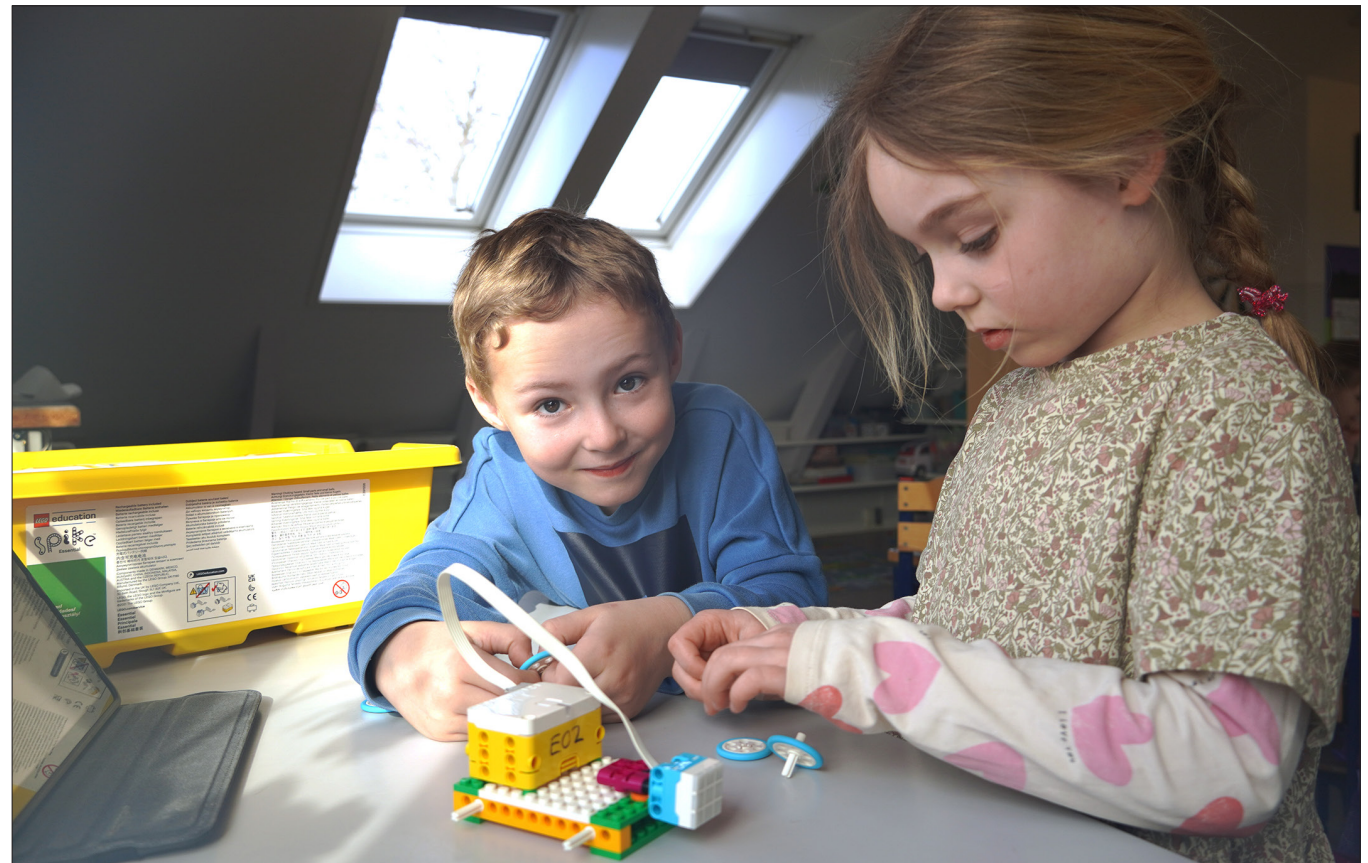
Wenn Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit präsentieren, müssen die Produkte nicht poliert, professionell und fehlerfrei sein. Wichtig ist, dass die SchülerInnen das nötige Feedback erhalten und sich durch die von ihnen präsentierten Produkte gestärkt fühlen.

4 - Helfen Sie den Schülern bei der Gruppenarbeit.

Es ist schwer für die Schüler, zusammenzuarbeiten, wenn Sie ihnen nicht helfen, die Gruppenarbeit zu bewältigen. Helfen Sie den Schülern bei der Rollen- und Aufgabenteilung in der Gruppenarbeit, sonst haben Sie es mit frustrierten Schülern zu tun, die nicht den angestrebten Lernerfolg erzielen.

5 - Planen Sie mit Freiheitsgraden.

Wenn Sie Freiheitsgrade nutzen, schaffen Sie Raum für den eigenen Wissensaufbau (Lernen) und fördern die Eigenverantwortung der Schüler für den Lernprozess. Das bedeutet jedoch nicht, dass die Beteiligung der Studierenden unbegrenzt ist. Es liegt in Ihrer Verantwortung, das Ausmaß der Mitbestimmung festzulegen und Entscheidungen zu treffen, die zum Lernen und zur ganzheitlichen Entwicklung der Schüler beitragen können. Der Grad der Freiheit im Projektprogramm sollte eng mit der Erfahrung des Teams und der Klasse mit PBL zusammenhängen.



6 - Berücksichtigen Sie den Grad der Authentizität

Authentizität ist ein komplexes Konzept, aber im Allgemeinen ist es gleichbedeutend damit, eine Lernerfahrung so ehrlich wie möglich zu gestalten. Im Grunde geht es darum, eine authentische Herausforderung, Frage oder ein Problem zu haben, das das Projekt vorantreibt.

PBL-Pädagogen und Forscher sind sich im Allgemeinen einig, dass Authentizität ein wesentliches Element von PBL ist. Sie erhöht nicht nur die Motivation der Schüler, sondern kann auch die Lernergebnisse der Schüler verbessern. Der Grad der Authentizität kann auf einer Skala von "nicht authentisch" über "halb-authentisch" bis "vollständig authentisch" eingestuft werden.

Völlig authentisch

Die Lernenden führen eine Arbeit aus, die für sie authentisch ist, die einen Bezug zu ihrem Leben hat oder deren Produkt eine direkte Auswirkung oder Verwendung in der realen Welt hat.

Halb-authentisch

Die Lernenden führen eine Arbeit aus, die die reale Welt simuliert.

Nicht authentisch

Bezieht sich auf eine Schüleraktivität, die nicht der Arbeit in der Welt außerhalb der Schule ähnelt.

7 - Erstellen Sie ein klares Projekt, habe oft den

Fehler gemacht, die Schüler aus zu vielen möglichen Lösungen für ihre Aufgabe wählen zu lassen. Ich habe ihnen oft die Wahl gelassen, ein Bild zu malen, eine Skulptur zu bauen, ein Gedicht zu schreiben, Experimente durchzuführen, usw. Ich wollte den Schülerinnen und Schülern Handlungsspielraum geben, aber in Wirklichkeit habe ich damit nur Verwirrung gestiftet. Erstellen Sie stattdessen ein Projekt mit einem klaren Produkt, bei dem die SchülerInnen einen Großteil der Arbeit bis zum Endprodukt mitbestimmen können.

8 - Machen Sie nicht alles selbst! Lassen Sie die

SchülerInnen die Verantwortung für Ihr Projekt übernehmen. Wenn Ihre Klasse einen Podcast oder eine Fernsehsendung erstellt, ernennen Sie einen leitenden Redakteur, Illustrator, Autor und Marketingmanager. Helfen Sie Ihren Schülerinnen und Schülern, verschiedene Fristen zu setzen und einzuhalten. Wenn Sie Erfolg haben, werden sie mehr füreinander tun, als sie es jemals für Sie getan haben.

9 - Ein visueller Prozess ist wichtig

Ein Projektprozess gibt den Schülern das Gefühl, dass sie vorankommen. Es muss nicht unbedingt ein Design-, Technik- oder iterativer Prozess sein. Finden Sie einen Prozess, der zu dem Projekt passt, an dem Sie arbeiten möchten. Sie können zum Beispiel mit dem Spire-Modell (Andersen, 2020) beginnen, das Sie kostenlos unter www.klimaZirkus.net herunterladen können, zusammen mit einem begleitenden Planungstool.

10 - Stürzen Sie sich hinein ... es macht Spaß!

Wenn Sie diesen Blogbeitrag bis hierher gelesen haben, nehme ich an, dass Sie daran interessiert sind, PBL oder Innovationsprozesse im Unterricht auszuprobieren. Worauf warten Sie also noch? Legen Sie los... es macht Spaß und ist lehrreich für Sie und Ihre Schüler!

